

e. W.
fönder:
Trapp,
iste für
Vereins:
c: Ernst
s Hotel,
els mit
Verein.

ncultur
er. Ed.

Wach-
r Inter-
fönder:
Frankfurt

hlands.

Stille
II. Ver-
te, Kohl-

ersonals
h 86 I.
hreichheit

rögender

eigverein
nder des
o Kräft

Laden-
Allen-
Dresden,
r. Gerne,
Mann-
Widau.

Schles-
Dequine,

der Aud.
dalt ist,
ung von
smethode
gen.

eigverein
Werner,
zeit von
nerbrook-
107 b. P.

inslocal:

deutschen
ber ganz
Vereins-
ammlung

er Germ.
atslocal

mburg.
Schauen-

annlicher
I. 1532,
enlandes-
ung des
durch die
auf Ver-
on Wohl-
g kosten-
der den
mehr als
fönder:
40. Der
stehenden
bis zu
nament-
zu unter-
ermögens

der M. Kart.-Stiftung werden zur Unterstützung von in Noth be-
findlichen Vereinsmitgliedern oder deren Angehörigen in solchen Fällen
verwandt, in denen die übrigen Wohlfahrts-Einrichtungen des Vereins
nicht helfend eingreifen vermögen. Jedes Vereinsmitglied hat ferner
nach einjähriger Mitgliedschaft Anspruch auf Gewährung kostenfreien
Rechtschutzes bei Streitigkeiten, die aus seinem Anstellungsver-
hältnis hervorgehen. Der Verein besitzt außerdem die folgenden Ab-
theilungen, für die besondere Beiträge erhoben werden: a) Pensions-
Kasse mit Invaliden, Alters-, Witwen- und Waisenversorgung, Anzahl
der B. Versicherungen über 8100; Kassenvermögen etwa 7500000 Mark;
Gesamtsumme der jährlich zu zahlenden Renten über 1020000 Mark;
b) Hinterbliebenen- und Altersversorgung-Kasse, seit dem
1. Jan. 1901 in Betrieb. Die Kasse gewährt die Lebensversiche-
rung in ihren verschiedenen Formen und zwar zu den besten gün-
stigen Kaufmannsbedingungen. c) Kranke- und Begräbnis-
Kasse mit Invaliden, Alters-, Witwen- und Waisenversorgung, Anzahl
der B. Versicherungen über 8100; Kassenvermögen etwa 7500000 Mark;
Gesamtsumme der jährlich zu zahlenden Renten über 1020000 Mark;
d) Spar- und Darlehens-Kasse, e. V., über 7100 Mitglieder. Seit dem
1. Juli 1885 wurden über 2000000 Mark an Kranken- und Begräbnis-
geld ausbezahlt. f) Spar- und Darlehens-Kasse, e. V., über 7100 Mitglieder.
Diese seit dem 1. April 1901 bestehende Kasse bezweckt den Vereinsmit-
gliedern, deren Ehefrauen und Kindern zur Sicherung und zur ringenden
Anlegung von Ersparnissen Gelegenheit zu geben und den Mitgliedern
der Genossenschaft Darlehen unter vorteilhaftesten Bedingungen zu ge-
währen. — Die Pflege des Vortragswesens und der Gesellig-
keit läßt sich der Verein angelegen sein, auch unterhält er in Hamburg,
Jungfernstieg 18, eine gut beleuchtete Saal- und Gesellschafts-
räume, in der Bücherei 7, I., prachtvolle Gesellschaftsräume
mit Bibliothek, Restaurations-, Les- und Billardzimmer, und giebt
im eigenen Verlag eine halbmönatsschrift, den „Haudels-
sinn“ heraus.

Kaufmännischer Verein für Damen. 1895 nach dem Vor-
bitte des Vereins für Handlungs-Commiss von 1858 gegründet. Haupt-
aufgabe desselben ist: für seine Mitglieder kostenfreie Stellen als Hand-
lungsgehilfinnen zu vermitteln. Außerdem bezieht in Verein eine
Unterrichtsabteilung und eine Abtheilung für Geselligkeit. Mitglieder
des Vereins kann jede Dame werden, die als Buchhalterin, Kassierin,
Verkaufsfrau oder dergleichen beschäftigt ist, oder beschäftigt zu werden
wünscht; auch in Vordienst befindliche Damen oder solche, die sich die-
sen Erwerbszweige widmen wollen, können Aufnahme in den Verein finden.
Andere Personen (Damen oder Herren) können denselben als „Gönner“
beitreten. Der Vorstand besteht aus 6 Damen und einem erfahrenen
Herren als Revisor. Das Bureau des Vereins befindet sich Klosterstr. 15
wobei Statuten und Unterrichtsprojekte unentgeltlich verabfolgt
werden.

Verein für Kontoristinnen. Gegründet Februar 1902. 400 Mit-
glieder. Ordensl. Mitglied kann jede unbefristete Dame werden, die
eine entsprechende Bildung besitzt, um eine Stellung als Kontoristin
besetzen zu können. Kostenfreie Stellenvermittlung für die Mitglieder.
Kurze in verschiedenen Fächern. Der Vorstand besteht aus 10 Damen.
Bureau des Vereins: Bohnenstr. 23 II., werktäglich von 10-3 Uhr
geöffnet. Statuten und Prospekte daselbst unentgeltlich.

**„Industria“, Verein zur Förderung der im Handel und
Gewerbe thätigen weiblichen Angehörigen zu Hamburg.** Vor-
sitzende: Frau Dr. L. G. Heymann, Paulstr. 25 II. Kostenfreie Stellen-
vermittlung für Mitglieder und Ehefr. Vereinsbureau: Paulstr. 25 II.,
täglich geöffnet von 10-3 und 6-7 1/2 Uhr. Dasselbe wird Rath und
Anspruch in allen beruflichen Angelegenheiten erteilt.

Verein für Handlungsboten von 1873. Bureau Gr. Neichen-
straße 42 I. Der Hauptzweck dieses Vereins ist die kostenfreie Stellen-
vermittlung für seine gut empfohlenen, stellensuchenden Mitglieder, wie
für die auftraggebenden Herren Kaufleute. Mitglied des Vereins kann
jeder unbefristete und nur mit guten Zeugnissen versehene Bote. Haus-
sucht, Pader u. werden, welcher das 40. Lebensjahr noch nicht über-
schritten hat. Der Verein bittet der Verein eine gut fundierte Unterstützung-
kasse, die den Mitgliedern, welche durch Krankheit oder Arbeitslosigkeit
in Noth gerathen sind, eine Unterstützung gewährt. Der Verein besitzt
eine gute Sterbekasse, welche ein Sterbegeld bis 250 Mark gewährt,
ferner eine Krankenkasse (e. V. a.) in zwei Mitgliedsklassen. Die
Kasse zahlt ein ganzes Jahr Krankengeld. Das Bureau ist jeden
Bersttag Abends von 7-8 Uhr geöffnet. 1. Vorsitzender: W. Peters,
Schauenburgerstr. 7. 1. Kassier: W. Bod, Hohestr. 21. 1. Schrift-
führer: G. Rau, Bergedorferstr. 1.

Verein der vereinigten Dienstmänner von 1892. Bureau
Nisterhor 21, E. Ia 1013, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr
Abends.

**Verein der Hausknechte, Kontorboten, Bader und Verlags-
genossen.** Bureau und Arbeits-Nachweis bei E. Saks, F. I, 4094.
Gr. Neichenstr. 34.

Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe e. V.
in Hamburg. In den gedruckten und unentgeltlich vertheilten
Drucksachen des Vereins, welche jeden Monat erscheinen, finden
eingehende Beschwerden und Eingaben an die Behörden Aufnahme,
indem die Vereinsmitglieder stets von Allem unterrichtet sind. —
Vereins-Bureau: Altonaerstr. 16, geöffnet von 9-11 Uhr Vorm. und
von 3-6 Uhr Nachm. 1. Vorsitzender: A. Verbech, Altonaerstr. 16.
1. Schriftführer: Carl Verbech, Schauenburgerstr. 16. 1. Kassier:
F. W. Bergmann, Ebnstr. 15. Nichtsbeistand: Rechtsanwälte A. M.
und Edm. Jacobsen, und Dr. Bendig, Fuhlenwiete 4.

Credit-Verein Hamburg-Altonaer Blashändler. 1. Vor-
sitzender: H. Th. Meißner, Hammerbrookstr. 76. Versammlungen:
Jeden ersten Mittwoch im Monat. Briefkasten in der Börse C 3.

Verein der am Baumwollhandel betheiligten Firmen. Vor-
sitzender: Ernst Greuburg, 1/2 F. E. A. Greuburg, Kammermanns-
wiete 3. Vereinslokal: Paulstr. 27, II.

**Verein der Inhaber von Blumen- und Pflanzen-Geschäften
von Hamburg-Altona.** 1. Vorsitzender: Paul Hermann. Vereins-
lokal: Gr. Neichenstr. 12, Restaurant Moje.

Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein. 1. Vorsitzender:
Otto Meißner. Versammlungen: In der Regel am ersten Mittwoch
der Monate September bis Juni.

„Sohn“, Verein jüngerer Buchhändler Hambg.-Altonas.
Gegr. 1862. Vorsitzender: Otto Dorn, 1/2 F. E. A. Dorn, Altona. Zu-
sammentreffen jeden Dienstag Abend 9 1/2 Uhr, Karlsburg, Schopenhofstr.

Verein der Colonialwaarenhändler von 1872 in Hamburg.
Die Versammlungen finden am 2. Dienstag eines jeden Monats im Convent-
garten, Fuhlenwiete 29, statt. Ein Stellungsvermittlungsbureau für
Handlungsgehilfen und Lehrlinge der Colonialwaarenbranche steht
unter Leitung von F. C. Kühl, Böhmstr. 21, wofür sich auch
Nichtmitglieder zur Belegung von Plätzen melden können. Durch
eine Unterstützungskasse wird nach Möglichkeit für unthätig in Noth
gerathene ordentliche oder außerordentliche Mitglieder, sowie Witwen
derselben gesorgt. Unterstützungsgeld nimmt F. C. Kühl, Lübeck-
straße 16, I., entgegen. Das für Vereinsrechnung geführte Waaren-
lager verwaltet Hugo Dehald, Reichstr. 53. Vorsitzender des Vereins
ist: Heinrich Krey, Wandseckersdamm 57.

Verein Hamburger Exportagenten, e. V. Est. v. Pf. 22.
Briefkasten in der Börse, Schranke A, Fach 6. BCo. Vereinsbank.
Der Zweck des Vereins ist: Wahrung und Förderung der gemeinsamen
Standesinteressen, insbesondere durch: a) Einflussnahme auf die gesetz-
lichen Bestimmungen, welche den Stand der Handelsagenten betreffen;
b) kollegiale Beiträge für unthätig in Noth gerathene Mitglieder;
c) Wohlfahrts-Einrichtungen für seine Mitglieder; d) Belegung
seiner Mitglieder durch geeignete Vorträge. Der Jahresbeitrag beträgt
10 Mark. Vorsitzender: Aug. Hansen, gr. Neichenstr. 58.

Hamburg-Altonaer Drogisten-Verein. Vorsitzender: Hugo Flug,
Ebnstr. 49. Versammlung am dritten Donnerstag eines jeden
Monats.

Verein junger Drogisten Hamburg-Altona. Vorsitzender:
Gustav Müller, Altonaerstr. 17. Vereinslokal: Restaurant Weinreich,
Fuhlenwiete 8. Sitzung: jeden Mittwoch 10 Uhr abends.

**Verein der Fettwaaren- und Delicatessenhändler Hamburg-
Altona's von 1887.** 1. Vorsitzender: F. A. J. Brauer, Bahnhofstr. 6.
Stellennachweis für junge Leute bei W. Peters, Ebnstr. 15.
1. Schriftführer: G. Jacobsen, Hofmeisterstr. 14, H. 16, I. Mitglieder-
zahl 250. Versammlungen jeden ersten Dienstag im Monat in „Wolfs-
schlund“, Fehlfeldstr. 12, Abends 9 1/2 Uhr.

**Verein der Milchlieferanten von Ochsenwärder und Kirch-
wärder, e. V.** Zweck des Vereins: die milchwirtschaftlichen Inter-
essen seiner Mitglieder zu fördern und zu vertreten. Vorsitzender:
Peter Niesen. Schriftführer: Ad. Niese.

Verein Hamburg-Altonaer Feuerungs-Händler. Brands-
wiete 21. Vorsitz: A. W. Singer.

Verein der Getreidehändler. Vorsitzender: Gustav Arntsch,
Brandswiete 7.

**Verein der am Kaffeehandel betheiligten Firmen Sandthor-
quai 14/17.** Vorsitzender: Alfred Michahelles.

Verein von Interessenten für Kartoffelfabrikate. Vor-
sitzender: Thomas Morgan, Scholven's Passage 8.

**Verein der Milchproduzenten von Fuhlenbüttel und Um-
gegend, e. V.** Zweck des Vereins: Bessere Verwertung der Milch
und Hebung der Milchwirtschaft durch die Mitglieder. Vorsitzender:
G. Burmester, Lauenhorst. Schriftführer: F. Bodholt, Al. Vorstel.
Vereinslokal beim Gschwirth W. Hing.

**Verein der Manufacturisten von Hamburg, Altona und
Wandsbek.** Sitz in Hamburg. 1. Vorsitzender: A. Scherich,
Rathhausstr. 12. Versammlungen monatlich einmal. Bureau zur Er-
ledigung von schriftlichen Arbeiten, Entgegennahme von Anfragen und
Ertheilung von Auskünften Kreuzweg 11.

**Verein der Großhändler der Manufacturwaaren u. verw.
Branchen in Hamburg.** Der Vorstand besteht aus 11 Personen.
1. Vorsitzender: H. D. Böhm, 1/2 F. W. Böhm, Altona. Schriftführer: Bernard
A. Schwenner, i. gl. Firma, Kassier: Altes 1/2 F. von Altona und d. Baden-
dieck, Secretair, Bücherrevisor: Gabriel Meyer. Versammlungen monat-
lich Abendsmarkt 9, Telefon 1. 4506. BCo. Hamb. Zil. d. Tisch.
Bant. Nichtsbeistand: Dres. Mannhardt & Göge.

Verein Hamburger Milchhändler. 1. Vorsitzender: H. Schlater-
mund, Neue Gröningerstr. 30. Versammlung jeden 2. Freitag im
Monat. Vereinslokal: A. Goffow, Schauenburgerstr. 14.

**Verein „Vollgegendung“, Verein zur Verbesserung des Verkehrs
mit Lebensmitteln, insbesondere der Milch.** Sitz: 4, I.

Verein der Hamburger Ob- und Gemüse-Großhändler.
Vorsitzender: August Eiler, Fehlfeldstr. 12. Versammlung Fehlfeldstr.
Hofbrücke, Lokal von Emil Frankhof.

Verein d. Schuhwaaren- u. Lederinteressenten zu Hamburg.
Sohle Neichenstr. 11, II.